



Konzernbereiche

455 Markengruppen und Geschäftsfelder



Nutzfahrzeuge



SKODA



Audi



BENTLEY



TRATON

VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES

THE KEY TO MOBILITY

Markengruppen und Geschäftsfelder

Im Jahr 2025 verzeichnete der Volkswagen Konzern in einem herausfordernden Marktumfeld Absatz- und Umsatzzahlen auf dem Niveau des Vorjahres. Das Operative Ergebnis wurde insbesondere durch Aufwendungen belastet, die im Zusammenhang mit den US-Importzöllen sowie mit der veränderten Produktplanung und der Wertberichtigung auf den Goodwill von Porsche entstanden.

UMSATZERLÖSE UND OPERATIVES ERGEBNIS NACH MARKENGRUPPEN UND GESCHÄFTSFELDERN

Der Volkswagen Konzern erwirtschaftete im Zeitraum Januar bis Dezember 2025 Umsatzerlöse in Höhe von 321,9 (324,7) Mrd. €. Das Operative Ergebnis lag bei 8,9 (19,1) Mrd. €.

Im Geschäftsjahr 2025 setzte die Markengruppe Core 5,1 (5,0) Mio. Fahrzeuge ab, die Umsatzerlöse stiegen auf 145,2 (140,0) Mrd. €. Das Operative Ergebnis belief sich auf 6,8 (7,0) Mrd. €.

Der Absatz der Marke Volkswagen Pkw lag im Berichtsjahr mit 3,1 (3,1) Mio. Fahrzeugen auf dem Niveau des Vorjahres. Der T-Roc verzeichnete Zuwächse, und auch der Tiguan erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Zudem entwickelten sich die vollelektrischen Modelle ID.3, ID.4 und ID.7 positiv. Der Tayron wurde erfolgreich im Markt eingeführt. Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 86,6 (88,3) Mrd. €. Das Operative Ergebnis lag mit 2,6 (2,6) Mrd. € auf dem Niveau des Vorjahres, das von höheren Aufwendungen für Restrukturierungsmaßnahmen geprägt war. Im Berichtsjahr wirkten vor allem hohe Aufwendungen im Zusammenhang mit den US-Importzöllen sowie die Bildung von Rückstellungen im Zusammenhang mit der CO₂-Flottenregulierung negativ. Positiv auf die Ergebnisentwicklung wirkten insbesondere gesunkene Fixkosten infolge der konsequenten Umsetzung der Performance Programme sowie des Inkrafttretens der tarifvertraglichen Einigung aus Dezember 2024.

BERICHTSSTRUKTUR DES VOLKSWAGEN KONZERNS



WESENTLICHE ZAHLEN NACH MARKENGRUPPEN UND GESCHÄFTSFELDERN

Tsd. Fahrzeuge/Mio. €	ABSATZ		UMSATZERLÖSE		OPERATIVES ERGEBNIS	
	2025	2024	2025	2024	2025	2024
Markengruppe Core	5.125	4.960	145.202	140.004	6.821	6.961
Markengruppe Progressive	1.145	1.123	65.503	64.532	3.371	3.903
Markengruppe Sport Luxury ¹	266	313	32.185	36.438	90	5.286
CARIAD	-	-	1.775	1.327	-2.180	-2.431
Battery	-	-	30	8	-1.386	-1.053
Markengruppe Trucks	306	335	42.540	46.183	2.411	4.204
At Equity einbezogene Gesellschaften China ²	2.588	2.742	-	-	-	-
Volkswagen Group Mobility	-	-	57.769	54.806	3.451	3.000
Sonstiges ³	-407	-435	-23.092	-18.643	-3.710	-810
Volkswagen Konzern	9.022	9.037	321.913	324.656	8.868	19.060

1 Inklusive Porsche Finanzdienstleistungen: Umsatz 36.272 (40.083) Mio. €, Operatives Ergebnis 413 (5.637) Mio. €.

2 Die Umsatzerlöse und Operativen Ergebnisse der At Equity einbezogenen Gesellschaften in China sind in den Werten des Konzerns nicht enthalten, diese Gesellschaften erzielten ein anteiliges Operatives Ergebnis von 958 (1.742) Mio. €.

3 Im Operativen Ergebnis im Wesentlichen ergebniswirksame konzerninterne Posten, insbesondere aus der Eliminierung von Zwischengewinnen, inklusive Abschreibungen auf identifizierte Vermögenswerte im Rahmen der Kaufpreisallokationen sowie den Marken nicht zugeordnete Gesellschaften.

WESENTLICHE ZAHLEN DER MARKENGRUPPE CORE

Tsd. Fahrzeuge/Mio. €	ABSATZ		UMSATZERLÖSE		OPERATIVES ERGEBNIS	
	2025	2024	2025	2024	2025	2024
Volkswagen Pkw	3.104	3.109	86.570	88.262	2.612	2.587
Škoda	1.173	1.090	30.105	27.787	2.502	2.305
SEAT/CUPRA	657	637	15.272	14.530	1	633
Volkswagen Nutzfahrzeuge	428	404	16.857	15.124	245	743
Tech. Components	-	-	22.476	20.645	1.503	703
Konsolidierung	-238	-281	-26.078	-26.345	-42	-11
Markengruppe Core	5.125	4.960	145.202	140.004	6.821	6.961

Im Berichtsjahr setzte Škoda insgesamt 1,2 Mio. Fahrzeuge ab und verzeichnete damit einen Anstieg von 7,6% im Vergleich zum Vorjahr. Insbesondere die vollelektrischen SUV-Modelle Elroq und Enyaq erfreuten sich einer hohen Nachfrage, wodurch Škoda im europäischen BEV-Segment zu einem der erfolgreichsten Hersteller zählt. Zudem konnte der Kodiaq beim Absatz zulegen. Die Umsatzerlöse stiegen um 8,3% auf 30,1 Mrd. €. Das Operative Ergebnis lag bei 2,5 (2,3) Mrd. € und damit volumenbedingt sowie infolge weiterer Kostenoptimierungen um 8,5% über dem Wert des Vorjahres.

Der Absatz von SEAT/CUPRA belief sich im Zeitraum Januar bis Dezember 2025 auf 657 (637) Tsd. Fahrzeuge. Der für Audi gefertigte A1 ist darin enthalten. Das Wachstum wurde im Wesentlichen durch das CUPRA Modellportfolio getragen. Insbesondere die vollelektrischen Modelle CUPRA Born und CUPRA Tavascan erfreuten sich einer höheren Nachfrage gegenüber dem Vorjahr. Darüber hinaus nahm der Absatz des CUPRA Terramar und des CUPRA Leon zu. Die Umsatzerlöse lagen mit 15,3 Mrd. € um 5,1% über dem Vorjahreswert. Das Operative Ergebnis ging auf 1 (633) Mio. € zurück. In einem herausfordernden Marktumfeld ergaben sich unter anderem Belastungen aus Veränderungen im Verkaufsmix, den EU-Zöllen auf den in China produzierten CUPRA Tavascan sowie gestiegenen Produktkosten.

Im Geschäftsjahr 2025 legte der Absatz von Volkswagen Nutzfahrzeuge auf weltweit 428 (404) Tsd. Einheiten zu. Der vollelektrische ID. Buzz konnte Zuwächse verzeichnen. Der New Transporter aus der Kooperation mit Ford ist erfolgreich in den Markt gestartet. Die Umsatzerlöse lagen mit 16,9 (15,1) Mrd. € über dem Wert des Vorjahres. Das Operative Ergebnis sank auf 245 (743) Mio. €, was insbesondere aus Veränderungen im Verkaufsmix und der Bildung von Rückstellungen im Zusammenhang mit der CO₂-Flottenregulierung resultierte.

Die Umsatzerlöse von Tech. Components beliefen sich im Zeitraum Januar bis Dezember 2025 auf 22,5 (20,6) Mrd. €. Das Operative Ergebnis war mit 1,5 (0,7) Mrd. € volumen- und mixbedingt sowie infolge gesunkener Fabrikkosten höher als im Vorjahr, in dem Aufwendungen für Restrukturierungsmaßnahmen zu berücksichtigen waren.

Der Absatz der Markengruppe Progressive (Audi, Bentley, Lamborghini, Ducati) belief sich im Berichtsjahr auf weltweit 1,1 (1,1) Mio. Automobile. Zuwächse verzeichneten vor allem die Modellreihe A5 und der vollelektrische Q6 e-tron. Die Nachfolger von Q3 und Q5 sowie der A6 und der vollelektrische A6 e-tron wurden erfolgreich eingeführt. Ducati verkaufte im Berichtsjahr 50,7 (57,4) Tsd. Motorräder. Die Umsatzerlöse der Markengruppe Progressive lagen bei 65,5 (64,5) Mrd. €. Das Operative Ergebnis war von Aufwendungen in Verbindung mit den US-Importzöllen, Restrukturierungsmaßnahmen, Rückstellungen im Zusammenhang mit der CO₂-Flottenregulierung sowie von zahlreichen Modellwechseln und Änderungen in der Planung des Produktportfolios beeinflusst und lag bei 3,4 (3,9) Mrd. €.

Die Markengruppe Sport Luxury (Porsche Automobile) setzte im Geschäftsjahr 2025 weltweit 266 (313) Tsd. Fahrzeuge ab. Der Macan war die absatzstärkste Baureihe. Die Umsatzerlöse verringerten sich auf 32,2 (36,4) Mrd. € und das Operative Ergebnis auf 0,1 (5,3) Mrd. €. Ursachen waren im Wesentlichen ein geringeres Absatzvolumen aufgrund der weiterhin herausfordernden Marktsituation in China, zusätzliche Aufwendungen in Bezug auf die Neuausrichtung der Produktstrategie und Batterieaktivitäten, höhere ergebniswirksame Entwicklungsleistungen sowie US-Importzölle und gestiegene Materialkosten.

Die Umsatzerlöse von CARIAD erhöhten sich im Zeitraum Januar bis Dezember 2025 um 448 Mio. € auf 1,8 Mrd. €, was im Wesentlichen auf erfolgreiche Software-Lieferungen von CARIAD an die Konzernmarken zurückzuführen war. Das Operative Ergebnis verbesserte sich insbesondere durch die konsequente Umsetzung des CARIAD Transformationsprogramms um 251 Mio. € auf –2,2 (–2,4) Mrd. €, trotz Aufwendungen für Restrukturierung und Technologieablösungen.

Im Geschäftsfeld Battery sind die weltweiten Batterieaktivitäten des Konzerns – die zukünftige Fertigung von Batteriezellen sowie weitere Aktivitäten entlang der Batterie-Wertschöpfungskette – zusammengefasst. Das Operative Ergebnis von Battery lag im Berichtsjahr infolge des Aufbaus des Geschäftsfelds im Wesentlichen fixkostenbedingt bei –1,4 (–1,1) Mrd. €.

Der Absatz der Markengruppe Trucks (Scania, MAN, International, Volkswagen Truck & Bus) war mit 306 (335) Tsd. Einheiten geringer als im Vorjahr. Die Umsatzerlöse sanken um 7,9 % auf 42,5 Mrd. €. Das Operative Ergebnis ging im Wesentlichen volumenbedingt auf 2,4 (4,2) Mrd. € zurück.

Die Zahl der im Finanzierungs-, Leasing-, Service- und Versicherungsgeschäft der Volkswagen Group Mobility neu abgeschlossenen Verträge belief sich im Berichtsjahr auf 10,6 (10,3) Mio. Kontrakte. Die Penetrationsrate als Anteil der geleasten oder finanzierten Fahrzeuge am relevanten Auslieferungsvolumen des Konzerns stieg bei gleichgebliebenen Vergabegrundsätzen auf 37,0 (34,1) %. Ende Dezember 2025 war der Gesamtvertragsbestand mit 27,8 (26,7) Mio. Kontrakten höher als am 31. Dezember 2024. Im Bereich Kundenfinanzierung/Leasing lag der Vertragsbestand bei 10,5 (10,2) Mio. Kontrakten, im Bereich Service/Versicherungen waren es 17,3 (16,5) Mio. Kontrakte. Am 31. Dezember 2025 verzeichnete die Volkswagen Bank 2,1 (1,9) Mio. Einlagenkonten im Bestand. Das Operative Ergebnis legte auf 3,5 (3,0) Mrd. € zu. Der Anstieg resultierte im Wesentlichen aus dem gestiegenen Volumen und positiver Margenentwicklung.

ABSATZ UND UMSATZERLÖSE NACH MÄRKTEN

In der Region Europa/Übrige Märkte lag der Absatz des Volkswagen Konzerns im Geschäftsjahr 2025 mit 4,4 (4,2) Mio. Fahrzeugen über Vorjahr. Die Umsatzerlöse stiegen auf 204,5 (194,1) Mrd. €, was im Wesentlichen aus dem Volumenwachstum sowie aus höheren Umsatzerlösen im Finanzdienstleistungsbereich resultierte.

Auf den Märkten Nordamerikas setzte der Volkswagen Konzern im Berichtsjahr 0,9 (1,1) Mio. Fahrzeuge ab. Die Umsatzerlöse lagen mit 60,0 (67,7) Mrd. € unter dem Vorjahreswert.

Im Zeitraum Januar bis Dezember 2025 war der Absatz in Südamerika mit 669 (606) Tsd. Fahrzeugen höher als ein Jahr zuvor. Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 19,0 (19,0) Mrd. €.

In der Region Asien-Pazifik lag der Absatz des Volkswagen Konzerns – einschließlich der At Equity einbezogenen Gesellschaften in China – im Berichtsjahr bei 3,0 (3,1) Mio. Fahrzeugen. Die Umsatzerlöse gingen unter anderem wechselkursbedingt auf 38,2 (44,1) Mrd. € zurück. Darin nicht enthalten sind die Umsatzerlöse unserer At Equity einbezogenen Gesellschaften in China.

WESENTLICHE ZAHLEN NACH MÄRKTEN

Tsd. Fahrzeuge/Mio. €	ABSATZ		UMSATZERLÖSE	
	2025	2024	2025	2024
Europa/Übrige Märkte	4.406	4.204	204.549	194.145
Nordamerika	947	1.080	60.001	67.712
Südamerika	669	606	18.971	18.962
Asien-Pazifik ¹	3.000	3.147	38.154	44.057
Sicherungsgeschäfte Umsatzerlöse	–	–	238	–219
Volkswagen Konzern¹	9.022	9.037	321.913	324.656

1 Die Umsatzerlöse der Joint-Venture-Gesellschaften in China sind in den Werten des Konzerns und des Marktes Asien-Pazifik nicht enthalten.